

Große Anfrage

**der Abgeordneten Elke Badde, Karl Schwinke, Gabi Dobusch, Carola Veit, Ingo Egloff, Andrea Rugbarth, Arno Münster, Wolfgang Rose (SPD) und Fraktion
vom 20.02.09**

und Antwort des Senats

Betr.: Struktur des Arbeitsmarktes und der Hilfebedürftigkeit in Hamburg

Der durch die internationale Finanzkrise ausgelöste Konjunkturerinbruch und damit einhergehende Auftragsrückgänge wirken sich seit Beginn des Jahres massiv auf den Hamburger Arbeitsmarkt aus. In den vorangegangenen Monaten hatten viele Unternehmen die geschrumpfte Nachfrage nach Arbeitsleistung zunächst durch den Abbau von Überstunden, Urlaub und vermehrte Kurzarbeit aufgefangen – die Arbeitslosenzahlen blieben stabil. Im Januar ist die Zahl der Kurzarbeiter weiter nach oben gegangen und erstmals gab es, nach seit Jahren rückläufigen Arbeitslosenzahlen, einen sprunghaften Anstieg der Arbeitslosigkeit um fast 10 Prozent – das sind 6.562 Menschen in Hamburg mehr ohne Arbeit. Besonders betroffen sind Ältere – in den Zeiten der Krise scheinen sie wieder diejenigen zu sein, die als erste entlassen werden. Auch bei den Jüngeren stieg die Arbeitslosigkeit überproportional an. Inwieweit bestimmte andere Merkmale oder Lebensumstände, zum Beispiel der Familienstand und die Anzahl der Kinder in einem Haushalt, Auswirkungen auf die Chancen zur Erwerbstätigkeit haben, darüber geben die monatlichen Arbeitsmarktberichte der Bundesagentur für Arbeit keine Auskunft.

Deutschland hat im europäischen Vergleich eine geringe Müttererwerbsquote. Unzureichende Kinderbetreuung in Verbindung mit mangelnder Familienfreundlichkeit vieler Unternehmen in Bezug auf die Ausgestaltung von Arbeitsplätzen und insbesondere Arbeitszeiten, die schwer mit der Betreuung eines oder mehrerer Kinder zu vereinbaren sind, erschweren vor allem Müttern den Zugang zum Arbeitsmarkt. Besonders schwierig ist dies für Alleinerziehende, die zum einen keine Unterstützung bei der Erziehungs- und Betreuungsarbeit haben und zum anderen von einer gering qualifizierten Teilzeittätigkeit ihren Lebensunterhalt und den ihrer Kinder selten bestreiten können. Inwieweit sich die mangelnde Verfügbarkeit und „Flexibilität“ von Müttern und den Vätern, die die Rolle des (Allein-)Erziehenden übernommen haben, konkret in Hamburg auf ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt auswirkt, ist noch genauer zu analysieren.

Um Maßnahmen gezielt darauf ausrichten zu können, welche Personen, beziehungsweise Personengruppen besonders von Arbeitslosigkeit bedroht sind beziehungsweise es besonders schwer haben, aus der Erwerbslosigkeit, eine den Lebensunterhalt sichernde Tätigkeit zu finden, bedarf es sowohl einer Analyse der Entwicklung und Struktur der Beschäftigung in Hamburg als auch der Hilfebedürftigkeit.

Der Senat hat hierzu bisher keine Daten und leider noch immer keinen Bericht über Haushalt, Stellenplan, operative Ziele, arbeitsmarktpolitisches Programm, sowie einen Bericht der Jobcenter vorgelegt, obwohl dieser im Koalitionsvertrag angekündigt worden war.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Die nachfolgenden Daten beruhen überwiegend auf Angaben der Bundesagentur für Arbeit (BA), der team.arbeit.hamburg – Hamburger Arbeitsgemeinschaft SGB II (team.arbeit.hamburg) und des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein (Statistikamt Nord). Sie unterliegen bestimmten Erhebungsmerkmalen. team.arbeit.hamburg stützt sich auf das ihr von der BA bereitgestellte EDV-System, das nicht in jedem Fall eine der Fragestellung entsprechende Auswertung zulässt. Ein Teil der abgefragten Daten wird nicht erhoben oder ist in der für die Beantwortung einer Großen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht zu ermitteln beziehungsweise auszuwerten.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. Entwicklung und Struktur der Beschäftigung in Hamburg

- 1.1 Wie entwickelte sich die sozialversicherungspflichtige Vollzeitbeschäftigung in Hamburg seit März 2007? (Angaben bitte vierteljährlich, differenziert nach Frauen und Männern, sowie nach Deutschen und Ausländern.)*
- 1.2 Wie entwickelte sich die sozialversicherungspflichtige Teilzeitbeschäftigung in Hamburg seit März 2007? (Angaben bitte vierteljährlich, differenziert nach Frauen und Männern, sowie nach Deutschen und Ausländern.)*
- 1.3 Wie entwickelte sich die Zahl der geringfügig Beschäftigten in Hamburg seit Anfang 2002? (Bitte differenziert nach Frauen und Männern.)*

Siehe Anlagen und Vorbemerkung.

- 1.3.1 Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Entwicklung der Zahl der Beschäftigten seit 2002, die mehrere Mini-Jobs haben?*

Siehe Vorbemerkung.

- 1.3.2 Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Verbreitung von Mini-Jobs bei Hamburger Studentinnen und Studenten seit 2002?*

Erkenntnisse über das Ausmaß studienbegleitender Erwerbstätigkeit ergeben sich aus den Hamburger Sonderauswertungen der 17. und 18. Sozialerhebungen des Deutschen Studentenwerks (Erhebungszeitpunkte 2003 beziehungsweise 2006). Demnach betrug der Anteil Hamburger Studierender, deren Einnahmequellen den eigenen studienbegleitenden Verdienst einschließen, 76 Prozent in 2003 und 71,7 Prozent in 2006. Die Erhebungsdaten über Durchschnittseinkommen, durchschnittliche zeitliche Belastung und durchschnittlichen Nettostundenlohn lassen darauf schließen, dass die studentischen Beschäftigungsverhältnisse – insbesondere bei jüngeren Studierenden im Erststudium – zu einem großen Teil den Umfang von Minijobs gehabt haben.

- 1.4 Wie entwickelte sich die Zahl der Selbstständigen in Hamburg seit 2006? (Bitte auch differenziert nach Geschlecht und Wirtschaftsbe-reichen aufführen.)*

Selbstständige/mithelfende Familienangehörige <u>am Arbeitsort</u> Hamburg nach Wirtschaftsbereichen in den Jahren 2006 und 2007 (in 1.000 Personen)*								
Jahr	Ins-ge-samt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzier. Gewerbe ohne Baugewerbe		Bauge-werbe	Handel, Gast-gewerbe und Verkehr	Finanzie-rung Ver-mietung und Unter-nehmens-dienstleis-ter	Öffent-liche und private Dienst-leister
			zusam-men	darun-ter: Ver-arbeit. Gewerbe				
2006	111,0	1,3	3,5	3,5	6,5	30,2	36,3	33,1
2007	116,5	1,4	3,3	3,3	7,2	31,4	37,9	35,3

* Angaben zum Geschlecht und für 2008 liegen nicht vor.
Quelle: Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder

Selbstständige <u>am Wohnort</u> Hamburg nach Geschlecht und Wirtschaftsbereichen in den Jahren 2006 und 2007 (in 1.000 Personen)					
Geschlecht	ins-ge-samt	davon			
		Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienstleistungen
2006					
männlich	74	/	12	20	40
weiblich	40	/	/	5	31
insgesamt	114	/	15	26	71
2007					
männlich	73	/	13	20	38
weiblich	46	/	/	7	35
insgesamt	119	/	16	27	73

Quelle: Ergebnisse des Mikrozensus

Bei dieser Erhebung am Wohnort kann der Arbeitsort auch außerhalb Hamburgs liegen. Angaben für das Jahr 2008 liegen dem Statistikamt Nord noch nicht vor. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.5 Wie viele der Mütter beziehungsweise der Väter in Hamburg sind erwerbstätig? (Bitte nach Vollzeit oder Teilzeit, Staatsangehörigkeit, Anzahl der Kinder und ob alleinerziehend aufschlüsseln.) Wie hat sich dies seit 2005 entwickelt?

Siehe Anlagen. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.6 Wie viele Existenzgründungen gab es in Hamburg seit 2006? (Bitte auch differenziert nach Wirtschaftsbereichen auflisten.)

Siehe Anlage. Darin ist die Anzahl der Neugründungen sowie Betriebsgründungen nach Wirtschaftsbereichen für die Jahre 2006 bis 2008 dargestellt (Tabellen 1 und 2). Weil es ab dem Jahr 2008 eine überarbeitete Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) gibt, in der zum Teil eine Neuordnung der Wirtschaftszweige vorgenommen wurde, sind die Jahre 2006/2007 nicht mit den Angaben des Jahres 2008 vergleichbar. Aus diesem Grund wurden die Daten für das Jahr 2008 in einer gesonderten Tabelle dargestellt. Angaben zu Existenzgründungen liegen dem Statistikamt Nord nicht vor. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.6.1 *Wie viele Existenzgründungen von Frauen gab es in Hamburg seit 2006? (Bitte nach Jahren und Wirtschaftsbereichen auflisten.)*

Jahr	Neugründungen			
	insgesamt	darunter: Betriebsgründungen insgesamt	darunter Einzelunternehmen	
			insgesamt	darunter weiblich
2006	19.097	4.735	1.541	414
2007	19.060	4.720	1.488	455
2008	19.789	5.311	1.491	465

Quelle: Gewerbeanzeigenstatistik

Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.6.2 *Wie viele Existenzgründungen wurden seit 2006 in Hamburg durch die Bundesagentur und/oder Programme der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert? (Bitte nach Jahren und Geschlechtern getrennt darstellen.)*

1.6.3 *Welche Erkenntnisse liegen dem Senat über das Gründungsverhalten von Vätern und Müttern für die Jahre seit 2006 vor?*

Siehe Anlagen. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.7 *Wie viele Insolvenzen beziehungsweise Betriebsaufgaben gab es in Hamburg seit 2006? (Bitte auch differenziert nach Wirtschaftsbereichen auflisten.)*

Siehe Anlagen. Es sind die Anzahl der Insolvenzverfahren aus der Insolvenzstatistik untergliedert nach Wirtschaftsbereichen (Tabelle 1 und 2) und die Betriebsaufgaben aus der Gewerbeanzeigenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten (Tabelle 3 und 4) für die Jahre 2006 bis 2008 dargestellt. Die Angaben werden unabhängig voneinander erhoben und können nicht miteinander verglichen werden. Angaben über die Anzahl der Betriebsaufgaben infolge eines Insolvenzverfahrens liegen dem Statistikamt Nord nicht vor.

Da im Jahr 2008 eine neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingeführt wurde, sind die Jahre 2006/2007 nicht mit den Angaben des Jahres 2008 vergleichbar.

1.8 *Wie entwickelte sich in Hamburg der Bestand an öffentlich geförderter Beschäftigung und der von arbeitslosen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Aus- und Weiterbildung? (Bitte differenzieren nach Geschlecht.)*

Siehe Anlagen. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

1.9 *Wie viele Beschäftigte waren in den Jahren 2005, 2006, 2007 und 2008 von Kurzarbeit betroffen? (Bitte unterscheiden nach konjunkturellen Kurzarbeitergeld, Saisonkurzarbeitergeld und Transferkurzarbeitergeld.)*

1.10 *In wie vielen Unternehmen in Hamburg wurde in den Jahren 2005, 2006, 2007 und 2008 Kurzarbeit geleistet?*

1.11 *In wie vielen Unternehmen wird seit September 2008 Kurzarbeit geleistet beziehungsweise wie viele Unternehmen haben Kurzarbeit angezeigt? Und in welchem jeweiligen Ausmaß?*

Anzahl der Betriebe mit Kurzarbeit und Kurzarbeiter (Summe aller Anspruchsgrundlagen in 2008)

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Betriebe mit Kurzarbeit												
Summe aller Anspruchsgrundlagen	131	139	152	93	80	70	83	75	51	34	53	81
Kurzarbeitergeld nach § 170 SGB III	22	27	29	57	51	45	49	45	26	32	50	48
Kurzarbeiter insgesamt												
Summe aller Anspruchsgrundlagen	1.361	1.609	1.597	1.211	753	655	601	487	338	641	708	913
Kurzarbeitergeld nach § 170 SGB III	370	400	400	792	421	409	343	258	161	633	689	631

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Im Übrigen siehe Vorbemerkung und Statistik der BA unter www.arbeitsagentur.de (Veröffentlichungen > Statistik > im freien Text unterlegt „Statistik der Bundesagentur für Arbeit“ > detaillierte Übersichten > ab 01/2005 (SGB II/SGB III) > Kategorie „Leistungen nach dem SGB III“ > Kurzarbeitergeld).

1.12 Wie viel Kurzarbeitergeld wurde in Hamburg seit September 2008 an wie viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gezahlt?

Die Zahlungen für konjunkturelles Kurzarbeitergeld ab September 2008 (kumulierte Beträge) stellen sich wie folgt dar:

Monat/Jahr	kumulierte Zahlungen in €
08/2008	1.001.735,96
09/2008	1.090.024,42
10/2008	1.184.214,64
11/2008	1.282.073,57
12/2008	1.487.810,38
01/2009	40.462,75*
02/2009	270.185,16*

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

* vorläufige Angaben.

Die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in Hamburg konjunkturelles Kurzarbeitergeld bezogen haben, ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Monat/Jahr	Personen
09/2008	161
10/2008	633
11/2008	689
12/2008	631

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1.13 Wie hoch schätzt der Senat die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Kurzarbeit in den nächsten Monaten ein? Welche konkreten Hinweise liegen dem Senat über Unternehmen vor, die Kurzarbeit beantragen wollen?

1.14 Welche Branchen sind nach Einschätzung des Senats in Zukunft besonders von Kurzarbeit betroffen?

Vor dem Hintergrund der momentanen wirtschaftlichen Entwicklung ist davon auszugehen, dass die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Kurzarbeit in den nächsten Monaten zunehmen wird. Über die genaue Anzahl und die betroffenen Branchen hat die zuständige Behörde derzeit keine Kenntnis.

2. *Entwicklung und Struktur der Arbeitslosigkeit und Hilfebedürftigkeit*

2.1 *Wie hat sich die Zahl der Arbeitssuchenden in Hamburg seit Oktober 2007 entwickelt? (Bitte monatlich angeben und differenziert darstellen nach Alterskohorten, Geschlecht und Deutsche/Ausländer.)*

2.2 *Wie hat sich die Zahl der Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld II seit Juli 2007 entwickelt? (Bitte monatlich angeben und differenziert darstellen nach Alterskohorten, Geschlecht und Ausländer/Deutsche.)*

Siehe Anlagen. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

2.3 *Wie entwickelte sich die Zahl der abhängig Beschäftigten, die ergänzend zum Einkommen Arbeitslosengeld II beziehen? (Bitte seit Juli 2007 monatlich und differenziert nach Geschlecht angeben.)*

2.3.1 *Wie hoch war dabei die Zahl derjenigen, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt waren?*

2.3.2 *Wie hoch war dabei die Zahl derjenigen, die geringfügig beschäftigt waren?*

2.4 *Wie entwickelte sich die Zahl der Selbstständigen, die ergänzend zum Einkommen Arbeitslosengeld II beziehen? (Bitte seit Juli 2007 monatlich angeben.)*

Siehe Statistik der BA unter www.arbeitsagentur.de (Veröffentlichungen > Statistik > im freien Text unterlegt „Statistik der Bundesagentur für Arbeit“ > detaillierte Übersichten > ab 01/2005 (SGB II/SGB III) > Kategorie „Grundsicherung für Arbeitsuchende“ > Erwerbstätigkeit von erwerbsfähigen Leistungsbeziehern - Beschäftigungstabellen nur in den Quartalsmonaten März, Juni, September und Dezember). Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

2.5 *Wie entwickelte sich seit Juli 2007 die Zahl der Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld I, die ergänzend Arbeitslosengeld II beziehen? (Bitte monatlich und differenziert nach Geschlecht und Alterskohorten angeben.)*

2.6 *Wie entwickelte sich seit Juli 2007 die Zahl der Bedarfsgemeinschaften in Hamburg? (Bitte monatlich angeben.)*

2.6.1 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinstehenden (Single-Bedarfsgemeinschaften)? (Bitte nach Geschlecht differenzieren.)*

2.6.2 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare ohne Kinder?*

2.6.3 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit einem Kind? (Bitte insgesamt und nach Geschlecht getrennt darstellen.)*

2.6.4 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit zwei Kindern? (Bitte insgesamt und getrennt nach Geschlecht darstellen.)*

2.6.5 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit drei oder mehr Kindern? (Bitte insgesamt und getrennt nach Geschlecht darstellen.)*

2.6.6 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit einem Kind?*

2.6.7 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit zwei Kindern?*

2.6.8 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit drei oder mehr Kindern?*

Siehe Anlagen.

2.7 *Wie entwickelte sich seit 2005 die Zahl der 18 – unter 25-jährigen Transferempfängerinnen und Empfänger nach SGB II, die noch im Haushalt ihrer Eltern leben, wie diejenige derer, die alleine leben oder einer anderen Bedarfsgemeinschaft zugehörig sind (zum Beispiel Partnerschaft, eigenes Kind)? (Bitte nach Geschlechtern differenzieren.)*

Siehe Vorbemerkung.

2.8 *Wie entwickelte sich die Zahl der Kinder und Jugendlichen in Hamburg, die Sozialgeld erhalten seit Juli 2007? Wie hoch war jeweils ihr Anteil an der Gesamtzahl der Kinder in Hamburg (Bitte quartalsweise und nach Jobcentern differenziert angeben.)*

2.8.1 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der unter Sechsjährigen?*

2.8.2 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Sechs- bis 14-Jährigen?*

2.8.3 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der über 14-Jährigen?*

Kinder und Jugendliche nach Altersgruppen in Hamburg am 31.12.2007				
	Altersgruppe	Geschlecht		
		männlich	weiblich	insgesamt
	0 bis unter 6 Jahre	47.845	45.275	93.120
	6 bis unter 15 Jahre	67.897	64.433	132.330
	15 bis unter 18 Jahre	24.472	23.262	47.734
	18 bis unter 25 Jahre	70.751	74.488	145.239
	0 bis unter 25 Jahre zusammen	210.965	207.458	418.423

Quelle: Bevölkerungsforschung; eine unterjährige Auswertung nach Altersgruppen kann aus methodischen Gründen nicht erfolgen. Eine Auswertung für das Jahr 2008 liegt dem Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein noch nicht vor.

Im Übrigen siehe Anlage und Vorbemerkung.

2.9 *Wie entwickelte sich seit 2005 die Zahl der Familien in Hamburg, die einen Kinderzuschlag erhalten? (Bitte wenn möglich quartalsweise und seit 1.10.2008 monatsweise angeben.)*

2.9.1 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit einem Kind?*

2.9.2 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit zwei Kindern?*

2.9.3 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Alleinerziehenden mit drei und mehr Kindern?*

2.9.4 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit einem Kind?*

2.9.5 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit zwei Kindern?*

2.9.6 *Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit drei und mehr Kindern?*

Siehe Vorbemerkung.

2.10 Wie hoch war die Bewilligungsquote bei der Beantragung eines Kinderzuschlages in Hamburg in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008?

Jahr	Bewilligungsquote in %
2005	7,0
2006	5,6
2007	8,0
2008	39,7

2.11 Was waren in Hamburg die häufigsten Ablehnungsgründe für einen Antrag auf Kinderzuschlag? Zu wie viel Prozent erfolgte eine Ablehnung aufgrund der Unterschreitung der Mindesteinkommensgrenze?

2.12 Wie haben sich die Bewilligungsquote und die Anteile der Ablehnungsgründe seit dem 1.10.2008 in Hamburg verändert?

Eine Ablehnung aufgrund der Unterschreitung der Mindesteinkommensgrenze erfolgte in 65,5 Prozent der abgelehnten Fälle im Jahr 2005 und 40,9 Prozent der abgelehnten Fälle im Jahr 2008.

Die Bewilligungsquote betrug im Oktober 2008 84,7 Prozent, im November 2008 57,6 Prozent und im Dezember 2008 45 Prozent.

Hinsichtlich der Ablehnungsgründe hat sich durch die gesetzlichen Änderungen beim Kinderzuschlag ab 1. Oktober 2008 eine Veränderung gegenüber den Vorjahren ergeben. Der häufigste Ablehnungsgrund war in den Jahren 2005 bis zum 3. Quartal 2008 die „Unterschreitung der Mindesteinkommensgrenzen“. Der Anteil „Unterschreitung der Mindesteinkommensgrenzen“ betrug nunmehr im 4. Quartal 2008 nur noch 18,8 Prozent. Der höchste Anteil im gleichen Zeitraum wies als Ablehnungsgrund „Gesamtbetrag ist durch das Gesamteinkommen überschritten“ mit 28,2 Prozent auf.

Die angesprochene gesetzliche Änderung bezieht sich auf die Änderung des Bundeskindergeldgesetzes zum 1. Oktober 2008. Dabei wurden unter anderem die Einkommensgrenzen in Bezug auf die Anspruchsberechtigung für den Kinderzuschlag erhöht und Beziehern von Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern Zweites und Zwölftes Buch (SGB II/XII) eine Wahlfreiheit zuerkannt, ob sie Kinderzuschlag oder eine SGB II/XII-Leistung erhalten wollen; vorher waren SGB II/XII-Bezieher als Anspruchsberechtigte für einen Kinderzuschlag ausgeschlossen.

2.13 In wie vielen Familien in Hamburg, die einen Kinderzuschlag erhalten, wird ein Einkommen aus unselbstständiger Arbeit erzielt, in wie vielen wird ein Einkommen aus selbstständiger Arbeit erzielt, wie viele erhalten Arbeitslosengeld I, wie ist bei den restlichen der Lebensunterhalt überwiegend gedeckt?

Bei 87,9 Prozent der Antragsteller wird ein Einkommen aus unselbstständiger Arbeit erzielt. 6,7 Prozent erhalten Arbeitslosengeld I. Bei den restlichen Antragstellern wird der Lebensunterhalt aus Einkünften einer selbstständigen Tätigkeit, aus Rente oder anderen Quellen gedeckt.

2.14 Wie entwickelte sich die Zahl dem Wohngeldbezieherinnen und -bezieher in Hamburg seit 2005? (Bitte wenn möglich quartalsweise angeben.)

1.

Empfängerhaushalte von Wohngeld in Hamburg 2005 bis 2008 nach Quartalen – ohne rückwirkende Bewilligungen

Quartal/Jahr*	Empfängerhaushalte
I/2005	24.332
II/2005	23.191
III/2005	20.234
IV/2005	19.484
I/2006	18.204

Quartal/Jahr*	Empfängerhaushalte
II/2006	17.281
III/2006	15.527
IV/2006	15.140
I/2007	14.174
II/2007	14.073
III/2007	12.621
IV/2007	12.459
I/2008	11.974
II/2008	11.941
III/2008	11.033

* Bestand am Quartalsende
 Quelle: Wohngeldstatistik

2.

Empfängerhaushalte von Wohngeld in Hamburg 2005 bis 2007 – einschließlich rückwirkender Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres

Jahresende	Insgesamt	davon	
		reine Wohngeldhaushalte	wohngeldrechtliche Teilhaushalte*
2005	20.461	19.417	1.044
2006	16.067	15.228	839
2007	13.304	12.615	689

* Haushalte, in denen nur ein Teil der Mitglieder wohngeldberechtigt ist („Mischhaushalte“)
 Quelle: Wohngeldstatistik

Die Quartalsangaben der 4. Quartale stimmen nicht mit den jeweiligen Jahresergebnissen überein. Differenzen zwischen den Angaben ergeben sich aus der Hinzurechnung von rückwirkenden Bewilligungen beim jeweiligen Jahresendergebnis unter 2.

2.14.1 Wie entwickelte sich dabei insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden mit einem oder mehr Kindern?

2.14.2 Wie entwickelte sich dabei die Zahl der Paare mit einem oder mehr Kindern?

2.15 Wie hat sich die Zahl der Haushalte mit Kindern in Hamburg seit 2005 entwickelt, die gleichzeitig Kinderzuschlag und Wohngeld beziehen?

Siehe Vorbemerkung.

Anlage zu 1.1 und 1.2

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) nach dem Arbeitsortprinzip

Zeitreihe - vorläufige Werte ¹⁾

Arbeitszeit	Merkmale	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag	Stichtag
		31.03.2007	30.06.2007	30.09.2007	31.12.2007	31.03.2008	30.06.2008
		1	2	3	4	5	6
Vollzeitbeschäftigte	SvB insgesamt	631.308	633.311	648.059	648.852	650.670	652.533
	davon						
	Männer	388.055	391.078	399.543	399.174	399.955	401.869
	Frauen	243.253	242.233	248.516	249.678	250.715	250.664
	darunter						
	Deutsche ²⁾	586.163	587.338	600.876	601.896	603.505	604.696
	Ausländer ²⁾	44.957	45.812	47.019	46.778	47.012	47.691
Teilzeitbeschäftigte	SvB insgesamt	135.312	137.751	139.109	140.512	141.877	144.061
	davon						
	Männer	30.153	30.959	31.345	31.369	31.426	32.202
	Frauen	105.159	106.792	107.764	109.143	110.451	111.859
	darunter						
	Deutsche ²⁾	119.710	121.707	122.872	124.070	125.287	126.967
	Ausländer ²⁾	15.543	15.988	16.184	16.390	16.540	17.046

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Bis zum Ablauf von drei Kalenderjahren nach Auswertungstichtag bzw. -zeitraum haben Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik den Status „vorläufig“.

²⁾ Durch fehlende oder nicht zuzuordnende Angaben ergibt die Summe von Deutschen und Ausländern nicht die selbe Gesamtzahl.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) nach dem Arbeitsortprinzip

Zeitreihe - vorläufige Werte ¹⁾

Merkmale	Geschlecht	Stichtage 2002				Stichtage 2003				Stichtage 2004				Stichtage 2005			
		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Geringfügig entlohnte Beschäftigte (AO)	Insgesamt	84.607	84.803	82.816	84.579	82.358	119.095	125.098	134.145	139.374	144.756	146.937	150.626	145.541	146.215	149.100	151.469
	Männer	28.923	29.047	28.077	29.018	28.860	45.055	47.913	51.915	54.551	56.904	57.553	59.138	57.013	57.119	58.112	58.884
	Frauen	55.684	55.756	54.739	55.561	53.498	74.040	77.185	82.230	84.820	87.852	89.384	91.488	88.528	89.096	90.988	92.585
Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte	Insgesamt	-	-	-	-	-	88.962	90.104	95.686	98.094	101.179	100.868	103.559	100.030	100.404	100.643	102.441
	Männer	-	-	-	-	-	32.132	32.621	35.120	36.726	38.029	37.753	38.946	37.731	37.533	37.340	38.075
	Frauen	-	-	-	-	-	56.830	57.483	60.566	61.368	63.150	63.115	64.613	62.299	62.871	63.303	64.366
Im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte	Insgesamt	-	-	-	-	-	30.133	34.994	38.459	41.277	43.577	46.069	47.067	45.511	45.811	48.457	49.028
	Männer	-	-	-	-	-	12.923	15.292	16.795	17.825	18.875	19.800	20.192	19.282	19.586	20.772	20.809
	Frauen	-	-	-	-	-	17.210	19.702	21.664	23.452	24.702	26.269	26.875	26.229	26.225	27.685	28.219

Merkmale	Geschlecht	Stichtage 2006				Stichtage 2007				Stichtage 2008	
		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.
		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Geringfügig entlohnte Beschäftigte (AO)	Insgesamt	146.883	149.897	149.565	154.292	150.400	153.795	156.058	159.379	156.252	156.939
	Männer	56.734	57.818	57.708	59.545	57.901	59.407	60.201	61.521	60.383	60.801
	Frauen	90.149	92.079	91.857	94.748	92.499	94.388	95.857	97.858	95.869	96.138
Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte	Insgesamt	98.736	100.385	98.568	102.134	98.562	100.721	100.632	102.572	99.716	100.442
	Männer	36.456	36.997	36.250	37.489	36.089	36.842	36.656	37.429	36.522	36.861
	Frauen	62.280	63.388	62.318	64.642	62.473	63.879	63.976	65.143	63.194	63.581
Im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte	Insgesamt	48.147	49.512	50.997	52.162	51.838	53.074	55.426	56.807	56.536	56.497
	Männer	20.278	20.821	21.458	22.056	21.812	22.565	23.545	24.092	23.861	23.940
	Frauen	27.869	28.691	29.539	30.106	30.026	30.509	31.881	32.715	32.675	32.557

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Bis zum Ablauf von drei Kalenderjahren nach Auswertungstichtag bzw. -zeitraum haben Ergebnisse aus der Beschäftigtenstatistik den Status „vorläufig“. Das Meldeverfahren zur Sozialversicherung umfasst auch die geringfügig entlohnte Beschäftigung. Es ist zwischen ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten und geringfügig entlohnnten Beschäftigten in einem Nebenjob zu unterscheiden, wobei letztere erst seit der zum 1. April 2003 erfolgten Einführung des Zweiten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ausgewertet werden.

Anlagen zu 1.5**Tabelle 1:****Mütter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2005 (in 1.000 Personen)**

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Mütter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusammen	1	2	3 und mehr	
Deutsche								
Insgesamt								
163	90	56	17	128	75	43	11	41
darunter: Erwerbstätige								
102	57	36	9	79	47	27	/	27
darunter aktiv Erwerbstätige								
95	53	34	8	73	43	25	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
39	26	10	/	25	17	6	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
56	27	24	6	48	26	19	/	k. A.
Ausländerinnen								
Insgesamt								
50	25	17	9	41	22	12	7	11
darunter: Erwerbstätige								
21	11	6	/	16	9	/	/	6
darunter aktiv Erwerbstätige								
20	11	6	/	16	9	/	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
8	5	/	/	6	/	/	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
12	6	/	/	10	/	/	/	k. A.
Insgesamt								
Insgesamt								
214	115	73	26	169	97	55	17	52
darunter: Erwerbstätige								
123	68	43	12	95	56	32	7	33
darunter aktiv Erwerbstätige								
116	64	40	12	89	52	30	7	k. A.
davon Vollzeitätige								
47	31	12	/	31	22	8	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
68	33	28	8	58	31	22	5	k. A.

Quelle: Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Tabelle 2:

Väter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2005 (in 1.000 Personen)

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Väter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusam- men	1	2	3 und mehr	
Deutsche								
Insgesamt								
123	63	46	14	100	56	34	9	/
darunter Erwerbstätige								
109	54	43	12	90	51	31	8	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
106	53	42	12	88	50	31	7	k. A.
davon Vollzeitätige								
101	49	40	11	83	46	29	7	k. A.
davon Teilzeittätige								
6	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
Ausländer								
Insgesamt								
40	17	15	9	34	16	12	6	/
darunter Erwerbstätige								
27	10	11	6	24	10	9	/	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
26	10	11	5	23	10	9	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
23	8	10	/	20	8	9	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
/	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
Insgesamt								
Insgesamt								
163	79	61	23	134	72	46	15	5
darunter Erwerbstätige								
136	64	54	18	114	61	41	12	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
132	62	53	17	110	59	40	11	k. A.
davon Vollzeitätige								
123	57	51	16	103	54	38	10	k. A.
davon Teilzeittätige								
9	6	/	/	8	5	/	/	k. A.

Tabelle 3:**Mütter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2006 (in 1.000 Personen)**

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Mütter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusam- men	1	2	3 und mehr	
Deutsche								
Insgesamt								
163	90	57	16	128	76	42	11	42
darunter: Erwerbstätige								
114	65	39	9	88	55	28	5	30
darunter aktiv Erwerbstätige								
102	58	36	9	79	49	25	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
38	26	9	/	23	17	/	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
65	32	26	7	56	32	20	/	k. A.
Ausländerinnen								
Insgesamt								
51	25	16	10	39	20	12	7	9
darunter: Erwerbstätige								
21	11	7	/	16	9	/	/	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
19	11	6	/	14	8	/	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
5	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
14	8	/	/	10	6	/	/	k. A.
Insgesamt								
Insgesamt								
214	114	73	26	168	96	54	18	52
darunter: Erwerbstätige								
135	76	46	12	104	65	33	7	35
darunter aktiv Erwerbstätige								
122	68	42	11	93	58	29	6	k. A.
davon Vollzeitätige								
43	29	12	/	27	20	6	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
79	40	30	9	66	38	23	5	k. A.

Tabelle 4:

Väter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2006 (in 1.000 Personen)

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Väter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusam- men	1	2	3 und mehr	
Deutsche								
Insgesamt								
124	64	48	13	100	56	35	9	/
darunter Erwerbstätige								
112	56	45	12	91	51	33	8	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
107	53	43	11	87	48	31	7	k. A.
davon Vollzeitätige								
100	50	40	10	82	45	29	7	k. A.
davon Teilzeittätige								
6	/	/	/	5	/	/	/	k. A.
Ausländer								
Insgesamt								
40	18	13	9	31	15	10	7	/
darunter Erwerbstätige								
26	11	9	5	21	10	7	/	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
24	10	9	/	20	9	6	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
21	9	8	/	17	8	6	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
/	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
Insgesamt								
Insgesamt								
164	82	61	22	131	71	45	15	6
darunter Erwerbstätige								
138	67	54	17	112	61	39	13	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
131	64	52	16	107	58	38	11	k. A.
davon Vollzeitätige								
121	59	48	14	98	53	35	10	k. A.
davon Teilzeittätige								
10	/	/	/	8	/	/	/	k. A.

Anlagen zu 1.5**Tabelle 5:****Mütter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2007 (in 1.000 Personen)**

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Mütter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusam- men	1	2	3 und mehr	
D e u t s c h e								
Insgesamt								
163	88	60	15	126	73	43	10	38
darunter: Erwerbstätige								
115	63	42	10	88	54	29	5	26
darunter aktiv Erwerbstätige								
106	58	39	9	80	49	26	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
38	24	11	/	25	18	6	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
68	34	28	6	56	31	21	/	k. A.
A u s l ä n d e r i n n e n								
Insgesamt								
52	24	17	11	41	19	14	8	11
darunter: Erwerbstätige								
20	11	7	/	15	9	/	/	5
darunter aktiv Erwerbstätige								
19	11	6	/	14	8	/	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
6	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
13	8	/	/	10	6	/	/	k. A.
I n s g e s a m t								
Insgesamt								
215	111	77	26	167	93	57	18	49
darunter: Erwerbstätige								
135	75	49	11	103	63	34	6	32
darunter aktiv Erwerbstätige								
125	69	45	10	94	58	31	6	k. A.
davon Vollzeitätige								
44	27	14	/	29	21	7	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
81	42	32	7	65	37	24	/	k. A.

Tabelle 6:

Väter im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) im Jahr 2007 (in 1.000 Personen)

Insgesamt	mit ... ledigen Kindern							allein- erziehende Väter
	1	2	3 und mehr	darunter: mit ... ledigen Kindern unter 18 Jahren				
				zusam- men	1	2	3 und mehr	
Deutsche								
Insgesamt								
129	65	52	13	101	55	38	8	6
darunter Erwerbstätige								
118	58	48	11	93	50	36	7	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
114	56	48	11	90	48	35	7	k. A.
davon Vollzeitätige								
106	51	45	11	84	44	33	7	k. A.
davon Teilzeittätige								
8	/	/	/	6	/	/	/	k. A.
Ausländer								
Insgesamt								
39	18	12	9	31	15	9	7	/
darunter Erwerbstätige								
26	12	9	/	21	11	6	/	/
darunter aktiv Erwerbstätige								
25	12	9	/	20	11	6	/	k. A.
davon Vollzeitätige								
20	10	6	/	16	9	/	/	k. A.
davon Teilzeittätige								
5	/	/	/	/	/	/	/	k. A.
Insgesamt								
Insgesamt								
168	82	64	22	133	70	47	15	7
darunter Erwerbstätige								
144	70	57	16	114	61	42	11	6
darunter aktiv Erwerbstätige								
140	68	56	16	111	59	41	11	k. A.
davon Vollzeitätige								
127	62	51	14	100	53	38	9	k. A.
davon Teilzeittätige								
13	6	5	/	11	6	/	/	k. A.

Tabelle 1:**Neugründungen sowie Betriebsgründungen nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg in den Jahren 2006 und 2007**

Wirtschaftszweige	Neugründungen			
	2006	darunter:	2007	darunter:
		Betriebsgründungen		Betriebsgründungen
	insgesamt ²	insgesamt	insgesamt ²	insgesamt
Land- u. Forstwirtschaft	214	11	224	17
Verarbeitendes Gewerbe	370	206	387	194
Energie- u. Wasserversorgung	42	18	31	7
Baugewerbe	2 057	775	1 918	695
Handel; Instandh. u. Reparatur. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	4 050	1 084	3 773	1 016
Gastgewerbe	683	217	693	205
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	1 402	342	1 647	334
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	738	88	503	103
Grundst., Wohnungswesen, Vermiet. beweglicher Sachen usw.	7 817	1 651	7 440	1 743
Erziehung u. Unterricht	126	30	165	37
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	170	15	207	27
Erbringung sonst. öffentl. u. persönl. Dienstleistungen	1 427	297	2 072	342
Übrige Wirtschaftszweige ³	1	1	–	–
Insgesamt	19 097	4 735	19 060	4 720

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung.

² Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

³ Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

Quelle: Gewerbeanzeigenstatistik

Tabelle 2:

Neugründungen sowie Betriebsgründungen nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg im Jahr 2008

Wirtschaftszweige	Neugründungen	
	insgesamt ²	darunter: Betriebsgründungen insgesamt
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	–
Bergbau u. Gewinnung von Steinen und Erden	1	1
Verarbeitendes Gewerbe	363	182
Energieversorgung	63	36
Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	20	11
Baugewerbe	1 902	684
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	3 681	1 019
Verkehr und Lagerei	1 807	454
Gastgewerbe	760	206
Information und Kommunikation	1 144	268
Finanz-, Versicherungsdienstleistung	757	400
Grundstücks- und Wohnungswesen	553	267
Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	3 571	811
Sonst. wirtschaftliche Dienstleistungen	2 851	560
Erziehung und Unterricht	304	51
Gesundheits- und Sozialwesen	286	32
Kunst, Unterhaltung und Erholung	418	93
Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonstige Dienstleistungen ³	1 300	236
Insgesamt	19 789	5 311

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

² Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

³ Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

Quelle: Gewerbeanzeigenstatistik

Programm / Anzahl	Bevolligungen					
	2006		2007		2008	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
„Programm für Existenzgründung und Mittelstand“ (EuMi`05!)*	142		117		128	
Kleinstkreditprogramm	51	34	21	42	15	17
Bürgerschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH (BG start)	210		185		170	
Bürgerschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH (BG intensiv!)**	13		10		6	
„Programm Gründungsprämie Handwerk“	0		28		33	
BTG-Startkapital Handwerk!	2		8		3	
H.E.I. Scheckheft „Selbständigkeit kann man lernen“	183	342	158	292	178	347

* EuMi`05! Zahlen beinhalten Existenzgründung und -sicherung, wesentliche Erweiterung, notwendige Betriebsverlagerung innerhalb Hamburgs und Sitzverlagerung nach Hamburg (keine weitere Differenzierung)

** BG-intensiv! Nur Förderung von „kleinen Unternehmen in Schwierigkeiten“. Keine Förderung von Existenzgründern bis 3 Jahre nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit.

Ausgewählte arbeitsmarktpolitische Instrumente - für Personen im Rechtskreis Sozialgesetzbuch Drittes Buch (Sozialgesetzbuch Drittes Buch) und Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) - (Bestände)

Instrumente	2006												2007											
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Beratung und Unterstützung der Arbeitsuche	20.390	19.211	18.989	18.572	18.504	19.929	20.503	21.073	20.461	17.148	13.353	8.576	6.193	4.460	4.120	4.465	2.476	2.961	3.281	3.850	4.056	4.218	4.206	5.071
Qualifizierung	4.147	4.276	4.404	4.517	4.251	4.179	3.678	3.836	4.398	4.235	4.801	4.900	4.243	4.432	4.639	5.314	5.164	5.177	4.620	4.581	5.316	5.954	6.281	6.188
Berufsberatung und Förderung der Berufsausbildung (ohne Berufsausbildungsbeihilfe - BAB -)	3.465	3.334	3.391	3.481	3.427	3.067	2.422	1.962	2.713	2.953	3.350	3.427	3.436	3.359	3.352	3.453	3.384	3.270	2.554	2.095	2.534	3.037	3.476	3.549
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	7.885	7.756	7.697	7.565	7.550	7.850	7.926	7.917	7.751	7.507	7.416	7.226	6.656	6.479	6.509	6.674	6.814	6.884	7.026	7.138	7.258	7.370	7.283	7.232
Förderung abhängiger Beschäftigung	1.326	1.338	1.312	1.296	1.365	1.631	1.715	1.772	1.885	1.909	1.994	2.011	1.942	1.925	1.908	1.933	2.094	2.128	2.232	2.235	2.267	2.258	2.226	2.281
Förderung der Selbständigkeit	6.559	6.418	6.385	6.269	6.185	6.219	6.211	6.145	5.866	5.598	5.422	5.215	4.714	4.554	4.601	4.741	4.720	4.756	4.794	4.903	4.991	5.112	5.057	4.951
<i>darunter</i> <i>Gründungszuschuss</i>	-	-	-	-	-	-	-	67	219	452	654	821	1.106	1.336	1.554	1.920	2.123	2.284	2.457	2.621	2.807	3.062	3.152	3.212
<i>Existenzgründungszuschüsse</i>	4.576	4.521	4.505	4.419	4.336	4.318	4.321	4.140	3.925	3.679	3.467	3.310	2.955	2.854	2.724	2.544	2.385	2.242	2.066	1.977	1.838	1.681	1.516	1.346
<i>Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit</i>	3	3	3	3	*	9	16	23	42	53	72	100	124	143	163	185	212	230	271	305	346	369	389	393
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12.233	12.799	12.873	12.948	12.546	12.317	9.409	9.377	9.884	10.125	10.653	10.897	10.732	11.125	11.421	11.233	11.232	11.664	10.123	9.928	9.883	9.825	10.100	10.084
Sonstiges	2.944	3.224	3.702	4.159	4.456	4.717	5.174	5.562	6.035	6.324	6.532	6.967	6.484	6.664	6.843	7.548	7.620	7.469	7.448	7.423	7.489	7.407	7.678	7.554
Freie Förderung nach § 10 SGB III	117	167	265	418	581	736	857	979	1.126	1.089	1.125	1.107	969	1.076	1.207	1.292	1.240	1.145	1.030	838	662	587	622	673
sonst. weit. Leistungen nach § 16 (2) S. 1 SGB II (in der bis Ende 2008 gültigen Fassung)	2.827	3.057	3.437	3.741	3.875	3.981	4.317	4.583	4.909	5.235	5.407	5.860	5.515	5.588	5.636	6.256	6.380	6.324	6.418	6.585	6.827	6.820	7.056	6.881
Summe der Instrumente mit Einmalleistungen ¹⁾ und ohne BAB	51.064	50.600	51.056	51.242	50.734	52.059	49.112	49.727	51.242	48.292	46.105	41.993	37.744	36.519	36.884	38.687	36.690	37.425	35.052	35.015	36.536	37.811	39.024	39.678

1) Die Einmalleistungen umfassen: Vermittlungsgutschein, UBV, Förderungen aus dem Vermittlungsbudget, Sachmittel für Selbständige und teilweise sonstige weitere Leistungen nach § 16 Abs. 2 Satz 1 SGB II (i.d.B. 31.12.2008 gült. Fassung).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Ausgewählte arbeitsmarktpolitische Instrumente - für Personen im Rechtskreis SGB III und SGB II - (Bestände)

Instrumente	2008												2009	
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov ³⁾	Dez ²⁾	Jan ²⁾	Feb ²⁾
Beratung und Unterstützung der Arbeitsuche	4.523	4.072	4.205	3.603	3.578	3.109	3.333	2.504	2.247	2.414	2.996	2.837	2.847	2.722
Qualifizierung	5.633	6.224	6.182	6.218	6.092	6.256	5.928	5.546	5.978	6.450	6.170	6.653	6.007	6.776
Berufsberatung und Förderung der Berufsausbildung (ohne Berufsausbildungsbeihilfe - BAB -)	3.275	3.069	3.111	3.165	3.138	3.073	2.637	2.167	2.571	2.889	2.844	3.086	2.967	3.017
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	6.844	6.852	6.875	6.970	6.922	6.561	6.484	6.777	6.838	6.775	6.641	6.661	6.612	6.781
Förderung abhängiger Beschäftigung	2.202	2.277	2.265	2.381	2.377	2.084	2.108	2.392	2.448	2.417	2.417	2.342	2.394	2.407
Förderung der Selbstständigkeit	4.642	4.575	4.610	4.589	4.545	4.477	4.376	4.385	4.390	4.358	4.224	4.319	4.218	4.374
<i>darunter</i>														
<i>Gründungszuschuss</i>	3.259	3.243	3.319	3.372	3.369	3.350	3.349	3.377	3.452	3.472	3.482	3.517	3.475	3.534
<i>Existenzgründungszuschüsse</i>	992	937	888	812	745	678	580	558	493	445	252	366	279	402
<i>Einstiegsgeld - Variante: Selbstständigkeit</i>	391	395	403	405	431	449	447	450	445	441	490	436	464	438
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9.555	10.058	10.395	10.470	10.685	10.870	9.849	9.789	9.783	10.240	9.741	11.425	10.411	10.800
Sonstiges	7.268	7.540	8.059	8.217	8.333	8.466	8.519	8.559	8.560	8.580	7.212	8.116	7.493	8.483
Freie Förderung nach § 10 SGB III	731	843	920	1.034	1.117	1.244	1.333	1.415	1.488	1.492	1.030	1.355	1.138	1.449
sonst. weit. Leistungen nach § 16 (2) S. 1 SGB II (in der bis Ende 2008 gültigen Fassung)	6.537	6.697	7.139	7.183	7.216	7.222	7.186	7.144	7.072	7.088	6.182	6.761	6.355	7.034
Summe der Instrumente mit Einmalleistungen ¹⁾ und ohne BAB	37.098	37.815	38.827	38.643	38.748	38.335	36.750	35.342	35.977	37.348	35.604	38.778	36.337	38.579

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Die Einmalleistungen umfassen: Vermittlungsgutschein, UBV, Förderungen aus dem Vermittlungsbudget, Sachmittel für Selbständige und teilweise sonstige weitere Leistungen nach § 16 Abs. 2 Satz 1 SGB II (in der bis 31.12.2008 gültigen Fassung).

2) vorläufig und hochgerechnet

3) vorläufig, nicht hochgerechnet, Datenstand Januar 2009

Tabelle 1:

Insolvenzverfahren in Hamburg nach Wirtschaftsbereichen in den Jahren 2006 und 2007

Wirtschaftsbereich	Insolvenzverfahren insgesamt	
	2006	2007
	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft	4	1
Fischerei und Fischzucht	-	2
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-
Verarbeitendes Gewerbe	46	36
Energie und Wasserversorgung	-	-
Baugewerbe	100	79
Handel; Instandhaltungen und Reparaturen von Kfz. und Gebrauchsgütern	166	134
Gastgewerbe	57	48
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	59	47
Kredit und Versicherungsgewerbe	22	13
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung von beweglichen Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	213	166
Erziehung und Unterricht	6	6
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	14	18
Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	42	43
Insgesamt	729	593

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen.

Quelle: Insolvenzstatistik

Tabelle 2:**Insolvenzverfahren in Hamburg nach Wirtschaftsbereichen im Jahr 2008**

Wirtschaftsbereiche	Insolvenzverfahren insgesamt
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2
Verarbeitendes Gewerbe	36
Energieversorgung	1
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	1
Baugewerbe	75
Handel; Instandhaltungen und Reparaturen von Kfz.	145
Verkehr und Lagerei	44
Gastgewerbe	53
Information und Kommunikation	42
Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	18
Grundstücks- und Wohnungswesen	21
Freiberufliche, wissenschaftliche und techn. Dienstleistungen	89
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	59
Erziehung und Unterricht	6
Gesundheits- und Sozialwesen	12
Kunst, Unterhaltung und Erholung	16
Sonstige Dienstleistungen	21
Insgesamt	643

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Quelle: Insolvenzstatistik

Anlagen zu 1.7

Tabelle 3:

Vollständige Aufgaben sowie Betriebsaufgaben nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg in den Jahren 2006 und 2007

Wirtschaftszweige	Vollständige Aufgaben		Vollständige Aufgaben	
	2006	darunter:	2007	darunter:
		Betriebsaufgaben		Betriebsaufgaben
	insgesamt ²	insgesamt	insgesamt ²	insgesamt
Land- und Forstwirtschaft	120	11	152	7
Verarbeitendes Gewerbe	274	96	285	109
Energie- und Wasserversorgung	2	–	1	–
Baugewerbe	922	171	1 087	172
Handel; Instandhaltungen und Reparaturen von Kfz. und Gebrauchsgütern	3 648	947	3 335	895
Gastgewerbe	898	190	939	216
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	981	149	1 058	162
Kredit- und Versicherungsgewerbe	489	62	506	50
Grundst., Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	4 069	708	3 845	599
Erziehung und Unterricht	58	13	87	17
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	108	6	104	8
Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	850	145	1 066	179
Übrige Wirtschaftszweige ³	1	1	1	–
Insgesamt	12 420	2 499	12 466	2 414

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung.

² Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

³ Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

Quelle: Gewerbeanzeigenstatistik

Anlagen zu 1.7

Tabelle 4:**Vollständige Aufgaben sowie Betriebsaufgaben nach Wirtschaftsbereichen in Hamburg im Jahr 2008**

Wirtschaftszweige	Vollständige Aufgaben	
	insgesamt ²	darunter: Betriebsaufgaben insgesamt
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	1
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1
Verarbeitendes Gewerbe	257	80
Energieversorgung	3	3
Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	19	9
Baugewerbe	1 410	186
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	3 619	845
Verkehr und Lagerei	1 220	156
Gastgewerbe	962	217
Information und Kommunikation	785	137
Finanz-, Versicherungsdienstleistung	516	73
Grundstücks- und Wohnungswesen	285	137
Freiberufliche, wissenschaftl. und techn. Dienstleistungen	2 037	220
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	2 030	208
Erziehung und Unterricht	193	22
Gesundheits- und Sozialwesen	188	6
Kunst, Unterhaltung und Erholung	249	44
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonstige Dienstleistungen	762	82
Insgesamt	14 546	2 427

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

² Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

Quelle: Gewerbeanzeigenstatistik

Bestand an Arbeitsuchenden

	Okt 07	Nov 07	Dez 07	Jan 08	Feb 08	Mrz 08	Apr 08	Mai 08	Jun 08	Jul 08	Aug 08	Sep 08	Okt 08	Nov 08	Dez 08	Jan 09	Feb 09
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Insgesamt	136.339	135.110	134.985	134.224	133.888	132.732	132.399	131.898	131.340	131.943	131.220	130.152	130.204	129.687	131.449	132.810	135.184
davon																	
Männer	71.790	71.447	71.820	71.615	71.978	71.447	71.149	70.827	70.201	70.271	69.579	69.153	69.260	69.119	70.524	71.657	73.384
Frauen	64.549	63.663	63.165	62.609	61.910	61.285	61.250	61.071	61.139	61.672	61.641	60.999	60.944	60.568	60.925	61.153	61.800
darunter																	
Deutsche	102.374	101.416	101.182	100.484	100.270	99.194	98.887	98.568	98.166	98.631	97.964	96.738	96.594	96.375	98.104	99.371	101.325
Ausländer	33.644	33.377	33.513	33.455	33.348	33.288	33.252	33.057	32.909	33.044	32.948	33.092	33.292	32.996	33.031	33.122	33.537
darunter																	
15 - 19 Jahre	3.566	3.141	3.024	2.914	2.826	2.694	2.656	2.623	2.506	2.516	2.754	2.761	2.762	2.634	2.793	2.733	2.641
20 - 24 Jahre	10.106	9.968	9.879	9.925	10.100	9.787	9.666	9.637	9.630	9.895	9.823	9.259	8.960	8.931	9.371	9.714	10.180
25 - 29 Jahre	17.513	17.445	17.393	17.254	16.953	16.861	16.736	16.606	16.563	16.702	16.520	16.226	16.125	16.157	16.336	16.589	17.092
30 - 34 Jahre	17.996	17.979	18.002	17.882	17.784	17.675	17.630	17.492	17.401	17.405	17.394	17.233	17.218	17.185	17.476	17.561	17.873
35 - 39 Jahre	19.520	19.222	19.281	19.122	18.966	18.767	18.618	18.422	18.322	18.351	18.096	17.935	17.900	17.765	17.915	18.078	18.305
40 - 44 Jahre	21.098	21.179	21.210	21.176	21.123	20.978	20.907	20.769	20.705	20.648	20.491	20.447	20.389	20.274	20.481	20.459	20.641
45 - 49 Jahre	18.261	18.333	18.465	18.384	18.345	18.244	18.174	18.201	18.054	18.124	17.909	17.944	18.058	17.954	18.001	18.164	18.424
50 - 54 Jahre	14.837	14.811	14.949	14.903	15.032	14.858	14.894	14.843	14.763	14.755	14.637	14.587	14.751	14.665	14.731	14.868	15.045
55 - 59 Jahre	11.209	10.922	10.805	10.749	10.826	10.877	11.044	11.129	11.202	11.306	11.325	11.423	11.626	11.667	11.766	11.970	12.171
60 - 64 Jahre	2.143	2.029	1.904	1.857	1.889	1.936	2.015	2.107	2.134	2.176	2.201	2.288	2.366	2.414	2.519	2.610	2.761

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 1: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (insgesamt) in Hamburg

Nationalität	Alter	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Jul 08	Jun 08	Mai 08	Apr 08	Mrz 08	Feb 08	Jan 08	Dez 07	Nov 07	Okt 07	Sep 07	Aug 07	Jul 07
Insgesamt	Insgesamt	143.024	143.827	144.517	145.483	145.667	146.419	147.203	147.605	147.652	146.875	145.950	146.852	147.629	147.761	148.557	149.594
	unter 20 Jahre	13.247	13.430	13.649	13.829	13.838	13.899	13.915	13.958	13.940	13.936	13.850	13.950	13.983	14.029	14.150	14.294
	20 - 25 Jahre	11.456	11.740	11.885	11.973	11.865	11.933	12.015	12.102	12.167	11.970	11.880	11.990	12.058	12.360	12.563	12.714
	25 - 29 Jahre	15.881	16.045	16.188	16.314	16.324	16.386	16.581	16.671	16.734	16.629	16.593	16.765	16.929	16.975	17.272	17.409
	30 - 34 Jahre	16.440	16.535	16.632	16.710	16.761	16.977	17.042	17.027	17.064	16.935	16.873	17.022	17.078	17.054	17.152	17.301
	35 - 39 Jahre	16.775	16.809	16.886	17.102	17.106	17.302	17.547	17.694	17.783	17.789	17.749	17.891	18.108	18.125	18.258	18.448
	40 - 44 Jahre	18.242	18.390	18.435	18.578	18.718	18.776	18.888	18.987	18.992	18.879	18.751	18.909	19.025	18.975	19.028	19.201
	45 - 49 Jahre	16.276	16.273	16.315	16.443	16.491	16.497	16.571	16.619	16.529	16.461	16.306	16.378	16.506	16.481	16.462	16.580
	50 - 54 Jahre	13.318	13.316	13.306	13.350	13.376	13.441	13.488	13.486	13.450	13.363	13.247	13.288	13.318	13.269	13.284	13.324
	55 - 59 Jahre	12.418	12.435	12.433	12.441	12.454	12.508	12.501	12.454	12.415	12.372	12.310	12.288	12.296	12.276	12.251	12.225
60 - 64 Jahre	8.971	8.854	8.788	8.743	8.734	8.700	8.655	8.607	8.578	8.541	8.391	8.371	8.328	8.217	8.137	8.098	
Deutsche	Insgesamt	100.390	101.142	101.999	102.597	102.748	103.350	104.012	104.409	104.555	104.081	103.429	104.151	104.954	105.533	106.446	107.105
	unter 20 Jahre	9.315	9.473	9.637	9.789	9.793	9.862	9.898	9.952	9.943	9.933	9.882	9.968	10.026	10.151	10.287	10.375
	20 - 25 Jahre	8.311	8.533	8.694	8.740	8.658	8.689	8.768	8.828	8.876	8.740	8.676	8.791	8.874	9.126	9.336	9.454
	25 - 29 Jahre	10.940	11.061	11.201	11.249	11.268	11.299	11.421	11.476	11.494	11.384	11.339	11.447	11.595	11.665	11.932	11.990
	30 - 34 Jahre	10.132	10.161	10.265	10.280	10.316	10.486	10.497	10.506	10.519	10.498	10.434	10.528	10.590	10.629	10.692	10.792
	35 - 39 Jahre	10.486	10.570	10.697	10.868	10.872	11.045	11.278	11.447	11.578	11.605	11.633	11.762	11.969	12.040	12.218	12.344
	40 - 44 Jahre	12.897	13.060	13.162	13.268	13.420	13.482	13.584	13.665	13.691	13.624	13.552	13.682	13.791	13.872	13.955	14.097
	45 - 49 Jahre	12.253	12.248	12.314	12.400	12.410	12.431	12.509	12.550	12.542	12.506	12.403	12.460	12.581	12.601	12.592	12.647
	50 - 54 Jahre	10.017	10.046	10.071	10.104	10.138	10.189	10.221	10.237	10.185	10.120	10.023	10.057	10.089	10.089	10.143	10.173
	55 - 59 Jahre	9.421	9.461	9.477	9.471	9.464	9.491	9.484	9.438	9.432	9.400	9.324	9.293	9.297	9.284	9.266	9.233
60 - 64 Jahre	6.618	6.529	6.481	6.428	6.409	6.376	6.352	6.310	6.295	6.271	6.163	6.163	6.142	6.076	6.025	6.000	
Ausländer	Insgesamt	42.292	42.367	42.215	42.606	42.672	42.835	42.989	43.028	42.949	42.673	42.421	42.600	42.575	42.131	42.020	42.415
	unter 20 Jahre	3.875	3.905	3.961	3.994	4.003	4.000	3.987	3.978	3.971	3.977	3.950	3.964	3.939	3.862	3.847	3.909
	20 - 25 Jahre	3.106	3.166	3.157	3.203	3.179	3.215	3.218	3.252	3.273	3.217	3.194	3.189	3.176	3.227	3.222	3.254
	25 - 29 Jahre	4.888	4.939	4.945	5.023	5.018	5.052	5.131	5.174	5.220	5.229	5.239	5.303	5.318	5.294	5.325	5.410
	30 - 34 Jahre	6.248	6.323	6.314	6.382	6.402	6.448	6.510	6.496	6.523	6.426	6.431	6.485	6.479	6.416	6.450	6.502
	35 - 39 Jahre	6.242	6.195	6.149	6.194	6.199	6.223	6.239	6.219	6.180	6.162	6.094	6.109	6.123	6.069	6.026	6.090
	40 - 44 Jahre	5.315	5.301	5.243	5.281	5.273	5.272	5.286	5.305	5.284	5.244	5.190	5.218	5.224	5.093	5.065	5.096
	45 - 49 Jahre	3.997	3.998	3.974	4.020	4.063	4.049	4.045	4.059	3.981	3.947	3.895	3.910	3.916	3.872	3.863	3.927
	50 - 54 Jahre	3.289	3.258	3.225	3.237	3.230	3.243	3.260	3.239	3.257	3.235	3.220	3.226	3.222	3.171	3.131	3.143
	55 - 59 Jahre	2.987	2.965	2.948	2.963	2.984	3.012	3.013	3.012	2.979	2.968	2.982	2.991	2.995	2.989	2.982	2.989
60 - 64 Jahre	2.345	2.317	2.299	2.309	2.321	2.321	2.300	2.294	2.281	2.268	2.226	2.205	2.183	2.138	2.109	2.095	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Männer) in Hamburg

Nationalität	Alter	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Jul 08	Jun 08	Mai 08	Apr 08	Mrz 08	Feb 08	Jan 08	Dez 07	Nov 07	Okt 07	Sep 07	Aug 07	Jul 07
Insgesamt	Insgesamt	70.273	70.726	71.127	71.787	71.989	72.521	73.021	73.298	73.294	72.888	72.411	72.891	73.302	73.437	73.980	74.763
	unter 20 Jahre	6.662	6.756	6.855	6.941	7.003	7.043	7.056	7.086	7.061	7.023	6.989	7.067	7.090	7.103	7.121	7.209
	20 - 25 Jahre	4.912	5.082	5.134	5.166	5.079	5.094	5.111	5.168	5.192	5.092	5.043	5.085	5.098	5.235	5.359	5.474
	25 - 29 Jahre	6.875	6.920	7.012	7.123	7.147	7.240	7.381	7.389	7.387	7.324	7.316	7.382	7.459	7.502	7.653	7.781
	30 - 34 Jahre	7.333	7.379	7.460	7.530	7.561	7.656	7.678	7.697	7.738	7.682	7.634	7.718	7.750	7.783	7.878	7.989
	35 - 39 Jahre	7.834	7.853	7.913	8.060	8.094	8.243	8.378	8.471	8.518	8.528	8.496	8.568	8.686	8.693	8.802	8.935
	40 - 44 Jahre	9.260	9.357	9.362	9.451	9.537	9.585	9.673	9.746	9.763	9.715	9.696	9.772	9.822	9.786	9.845	9.943
	45 - 49 Jahre	8.562	8.572	8.607	8.712	8.752	8.789	8.839	8.861	8.795	8.739	8.623	8.679	8.752	8.763	8.773	8.851
	50 - 54 Jahre	7.133	7.139	7.134	7.165	7.177	7.197	7.242	7.248	7.227	7.192	7.112	7.117	7.141	7.131	7.158	7.216
55 - 59 Jahre	6.648	6.656	6.657	6.655	6.657	6.712	6.713	6.687	6.679	6.663	6.661	6.659	6.677	6.657	6.666	6.657	
60 - 64 Jahre	5.054	5.012	4.993	4.984	4.982	4.962	4.950	4.945	4.934	4.930	4.841	4.844	4.827	4.784	4.725	4.708	
Deutsche	Insgesamt	50.197	50.628	51.113	51.579	51.735	52.084	52.510	52.754	52.779	52.529	52.159	52.507	52.920	53.204	53.712	54.270
	unter 20 Jahre	4.702	4.771	4.844	4.929	4.957	4.991	5.005	5.043	5.020	4.978	4.958	5.020	5.061	5.102	5.132	5.181
	20 - 25 Jahre	3.549	3.676	3.757	3.774	3.725	3.713	3.755	3.796	3.802	3.738	3.694	3.738	3.758	3.864	3.987	4.081
	25 - 29 Jahre	4.751	4.798	4.889	4.957	4.983	5.034	5.119	5.123	5.102	5.035	5.017	5.055	5.123	5.157	5.267	5.350
	30 - 34 Jahre	4.525	4.546	4.611	4.644	4.682	4.757	4.773	4.784	4.798	4.797	4.742	4.787	4.803	4.850	4.916	5.001
	35 - 39 Jahre	5.021	5.063	5.156	5.283	5.289	5.409	5.525	5.630	5.707	5.722	5.730	5.803	5.923	5.943	6.041	6.136
	40 - 44 Jahre	6.638	6.720	6.761	6.828	6.911	6.936	7.001	7.051	7.083	7.043	7.048	7.099	7.143	7.169	7.248	7.333
	45 - 49 Jahre	6.547	6.558	6.605	6.670	6.691	6.729	6.787	6.807	6.779	6.767	6.683	6.724	6.805	6.832	6.819	6.863
	50 - 54 Jahre	5.477	5.512	5.514	5.543	5.550	5.559	5.596	5.605	5.583	5.558	5.496	5.497	5.516	5.536	5.588	5.637
55 - 59 Jahre	5.210	5.235	5.241	5.232	5.228	5.256	5.250	5.222	5.215	5.199	5.170	5.151	5.162	5.149	5.149	5.126	
60 - 64 Jahre	3.777	3.749	3.735	3.719	3.719	3.700	3.699	3.693	3.690	3.692	3.621	3.633	3.626	3.602	3.565	3.562	
Ausländer	Insgesamt	19.907	19.945	19.871	20.075	20.131	20.319	20.417	20.462	20.442	20.301	20.199	20.330	20.328	20.181	20.217	20.448
	unter 20 Jahre	1.938	1.967	1.993	1.996	2.030	2.037	2.040	2.033	2.032	2.036	2.025	2.040	2.022	1.994	1.982	2.024
	20 - 25 Jahre	1.347	1.387	1.361	1.377	1.340	1.368	1.344	1.362	1.381	1.347	1.343	1.343	1.337	1.369	1.369	1.389
	25 - 29 Jahre	2.097	2.099	2.103	2.145	2.144	2.187	2.248	2.254	2.274	2.279	2.289	2.317	2.326	2.335	2.377	2.425
	30 - 34 Jahre	2.772	2.805	2.819	2.860	2.856	2.876	2.889	2.900	2.930	2.882	2.889	2.927	2.944	2.930	2.958	2.984
	35 - 39 Jahre	2.790	2.767	2.738	2.759	2.788	2.818	2.840	2.830	2.800	2.797	2.755	2.755	2.754	2.741	2.753	2.790
	40 - 44 Jahre	2.606	2.623	2.587	2.608	2.613	2.637	2.662	2.685	2.670	2.666	2.643	2.668	2.673	2.611	2.592	2.605
	45 - 49 Jahre	2.003	2.001	1.989	2.031	2.052	2.051	2.044	2.049	2.012	1.967	1.935	1.950	1.941	1.926	1.950	1.985
	50 - 54 Jahre	1.653	1.625	1.619	1.621	1.624	1.634	1.642	1.638	1.640	1.630	1.614	1.617	1.621	1.590	1.564	1.574
55 - 59 Jahre	1.429	1.413	1.409	1.417	1.423	1.451	1.459	1.461	1.460	1.460	1.487	1.504	1.511	1.505	1.514	1.528	
60 - 64 Jahre	1.272	1.258	1.253	1.261	1.261	1.260	1.249	1.250	1.243	1.237	1.219	1.209	1.199	1.180	1.158	1.144	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 3: Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Frauen) in Hamburg

Nationalität	Alter	Okt 08	Sep 08	Aug 08	Jul 08	Jun 08	Mai 08	Apr 08	Mrz 08	Feb 08	Jan 08	Dez 07	Nov 07	Okt 07	Sep 07	Aug 07	Jul 07
Insgesamt	Insgesamt	72.751	73.101	73.390	73.696	73.678	73.898	74.182	74.307	74.358	73.987	73.539	73.961	74.327	74.324	74.577	74.831
	unter 20 Jahre	6.585	6.674	6.794	6.888	6.835	6.856	6.859	6.872	6.879	6.913	6.861	6.883	6.893	6.926	7.029	7.085
	20 - 25 Jahre	6.544	6.658	6.751	6.807	6.786	6.839	6.904	6.934	6.975	6.878	6.837	6.905	6.960	7.125	7.204	7.240
	25 - 29 Jahre	9.006	9.125	9.176	9.191	9.177	9.146	9.200	9.282	9.347	9.305	9.277	9.383	9.470	9.473	9.619	9.628
	30 - 34 Jahre	9.107	9.156	9.172	9.180	9.200	9.321	9.364	9.330	9.326	9.253	9.239	9.304	9.328	9.271	9.274	9.312
	35 - 39 Jahre	8.941	8.956	8.973	9.042	9.012	9.059	9.169	9.223	9.265	9.261	9.253	9.323	9.422	9.432	9.456	9.513
	40 - 44 Jahre	8.982	9.033	9.073	9.127	9.181	9.191	9.215	9.241	9.229	9.164	9.055	9.137	9.203	9.189	9.183	9.258
	45 - 49 Jahre	7.714	7.701	7.708	7.731	7.739	7.708	7.732	7.758	7.734	7.722	7.683	7.699	7.754	7.718	7.689	7.729
	50 - 54 Jahre	6.185	6.177	6.172	6.185	6.199	6.244	6.246	6.238	6.223	6.171	6.135	6.171	6.177	6.138	6.126	6.108
	55 - 59 Jahre	5.770	5.779	5.776	5.786	5.797	5.796	5.788	5.767	5.736	5.709	5.649	5.629	5.619	5.619	5.585	5.568
60 - 64 Jahre	3.917	3.842	3.795	3.759	3.752	3.738	3.705	3.662	3.644	3.611	3.550	3.527	3.501	3.433	3.412	3.390	
Deutsche	Insgesamt	50.193	50.514	50.886	51.018	51.013	51.266	51.502	51.655	51.776	51.552	51.270	51.644	52.034	52.329	52.734	52.835
	unter 20 Jahre	4.613	4.702	4.793	4.860	4.836	4.871	4.893	4.909	4.923	4.955	4.924	4.948	4.965	5.049	5.155	5.194
	20 - 25 Jahre	4.762	4.857	4.937	4.966	4.933	4.976	5.013	5.032	5.074	5.002	4.982	5.053	5.116	5.262	5.349	5.373
	25 - 29 Jahre	6.189	6.263	6.312	6.292	6.285	6.265	6.302	6.353	6.392	6.349	6.322	6.392	6.472	6.508	6.665	6.640
	30 - 34 Jahre	5.607	5.615	5.654	5.636	5.634	5.729	5.724	5.722	5.721	5.701	5.692	5.741	5.787	5.779	5.776	5.791
	35 - 39 Jahre	5.465	5.507	5.541	5.585	5.583	5.636	5.753	5.817	5.871	5.883	5.903	5.959	6.046	6.097	6.177	6.208
	40 - 44 Jahre	6.259	6.340	6.401	6.440	6.509	6.546	6.583	6.614	6.608	6.581	6.504	6.583	6.648	6.703	6.707	6.764
	45 - 49 Jahre	5.706	5.690	5.709	5.730	5.719	5.702	5.722	5.743	5.763	5.739	5.720	5.736	5.776	5.769	5.773	5.784
	50 - 54 Jahre	4.540	4.534	4.557	4.561	4.588	4.630	4.625	4.632	4.602	4.562	4.527	4.560	4.573	4.553	4.555	4.536
	55 - 59 Jahre	4.211	4.226	4.236	4.239	4.236	4.235	4.234	4.216	4.217	4.201	4.154	4.142	4.135	4.135	4.117	4.107
60 - 64 Jahre	2.841	2.780	2.746	2.709	2.690	2.676	2.653	2.617	2.605	2.579	2.542	2.530	2.516	2.474	2.460	2.438	
Ausländer	Insgesamt	22.385	22.422	22.344	22.531	22.541	22.516	22.572	22.566	22.507	22.372	22.222	22.270	22.247	21.950	21.803	21.967
	unter 20 Jahre	1.937	1.938	1.968	1.998	1.973	1.963	1.947	1.945	1.939	1.941	1.925	1.924	1.917	1.868	1.865	1.885
	20 - 25 Jahre	1.759	1.779	1.796	1.826	1.839	1.847	1.874	1.890	1.892	1.870	1.851	1.846	1.839	1.858	1.853	1.865
	25 - 29 Jahre	2.791	2.840	2.842	2.878	2.874	2.865	2.883	2.920	2.946	2.950	2.950	2.986	2.992	2.959	2.948	2.985
	30 - 34 Jahre	3.476	3.518	3.495	3.522	3.546	3.572	3.621	3.596	3.593	3.544	3.542	3.558	3.535	3.486	3.492	3.518
	35 - 39 Jahre	3.452	3.428	3.411	3.435	3.411	3.405	3.399	3.389	3.380	3.365	3.339	3.354	3.369	3.328	3.273	3.300
	40 - 44 Jahre	2.709	2.678	2.656	2.673	2.660	2.635	2.624	2.620	2.614	2.578	2.547	2.550	2.551	2.482	2.473	2.491
	45 - 49 Jahre	1.994	1.997	1.985	1.989	2.011	1.998	2.001	2.010	1.969	1.980	1.960	1.960	1.975	1.946	1.913	1.942
	50 - 54 Jahre	1.636	1.633	1.606	1.616	1.606	1.609	1.618	1.601	1.617	1.605	1.606	1.609	1.601	1.581	1.567	1.569
	55 - 59 Jahre	1.558	1.552	1.539	1.546	1.561	1.561	1.554	1.551	1.519	1.508	1.495	1.487	1.484	1.484	1.468	1.461
60 - 64 Jahre	1.073	1.059	1.046	1.048	1.060	1.061	1.051	1.044	1.038	1.031	1.007	996	984	958	951	951	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Anlagen zu 2.5

Tabelle 1:

Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Gesamt) mit gleichzeitigem Bezug von Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II (Aufstocker)

Berichtsmonat	Aufstocker insgesamt						
	Summe	dar. unter 20 Jahre	dar. 20 Jahre bis unter 25 Jahre	dar. 25 bis unter 50 Jahre	dar. 50 - 54 Jahre	dar. 55 - 59 Jahre	dar. 60 - 64 Jahre
	1	2	3	4	5	6	7
Okt 08	2.518	28	253	1.745	193	196	103
Sep 08	2.628	28	292	1.799	191	211	107
Aug 08	2.637	28	322	1.774	200	198	115
Jul 08	2.591	27	309	1.744	199	190	122
Jun 08	2.549	14	275	1.736	218	181	125
Mai 08	2.637	17	309	1.770	224	188	129
Apr 08	2.742	16	338	1.817	246	199	126
Mrz 08	2.810	30	358	1.856	239	203	124
Feb 08	2.827	29	359	1.885	239	192	123
Jan 08	2.615	21	299	1.756	220	197	122
Dez 07	2.560	19	299	1.679	228	216	119
Nov 07	2.529	20	286	1.671	225	208	119
Okt 07	2.528	24	288	1.661	221	214	120
Sep 07	2.626	35	317	1.692	239	221	122
Aug 07	2.685	40	323	1.714	243	236	129
Jul 07	2.718	34	316	1.749	247	241	131

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Anlagen zu 2.5**Tabelle 2:****Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Männer) mit gleichzeitigem Bezug von Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II (Aufstocker)**

Berichtsmonat	männl. Aufstocker insgesamt	dar. unter 20 Jahre	dar. 20 Jahre bis unter 25 Jahre	dar. 25 bis unter 50 Jahre	dar. 50 - 54 Jahre	dar. 55 - 59 Jahre	dar. 60 - 64 Jahre
	8	9	10	11	12	13	14
Okt 08	1.366	17	140	971	110	86	42
Sep 08	1.416	15	158	1.009	99	93	42
Aug 08	1.402	13	173	988	100	83	45
Jul 08	1.389	14	174	963	105	84	49
Jun 08	1.380	9	145	977	113	84	52
Mai 08	1.480	11	162	1.057	108	85	57
Apr 08	1.543	10	185	1.073	128	90	57
Mrz 08	1.581	17	194	1.098	125	91	56
Feb 08	1.579	16	192	1.111	122	85	53
Jan 08	1.431	10	160	1.020	103	88	50
Dez 07	1.389	12	160	966	104	94	53
Nov 07	1.365	12	146	960	105	92	50
Okt 07	1.353	10	140	957	101	94	51
Sep 07	1.385	16	149	957	112	99	52
Aug 07	1.402	19	153	965	104	105	56
Jul 07	1.437	17	153	985	111	111	60

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 3:

Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Frauen) mit gleichzeitigem Bezug von Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II (Aufstocker)

Berichtsmonat	weibl. Aufstocker insgesamt	dar. unter 20 Jahre	dar. 20 Jahre bis unter 25 Jahre	dar. 25 bis unter 50 Jahre	dar. 50 - 54 Jahre	dar. 55 - 59 Jahre	dar. 60 - 64 Jahre
	15	16	17	18	19	20	21
Okt 08	1.152	11	113	774	83	110	61
Sep 08	1.212	13	134	790	92	118	65
Aug 08	1.235	15	149	786	100	115	70
Jul 08	1.202	13	135	781	94	106	73
Jun 08	1.169	5	130	759	105	97	73
Mai 08	1.157	6	147	713	116	103	72
Apr 08	1.199	6	153	744	118	109	69
Mrz 08	1.229	13	164	758	114	112	68
Feb 08	1.248	13	167	774	117	107	70
Jan 08	1.184	11	139	736	117	109	72
Dez 07	1.171	7	139	713	124	122	66
Nov 07	1.164	8	140	711	120	116	69
Okt 07	1.175	14	148	704	120	120	69
Sep 07	1.241	19	168	735	127	122	70
Aug 07	1.283	21	170	749	139	131	73
Jul 07	1.281	17	163	764	136	130	71

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Bedarfsgemeinschaften (BG) nach ausgewählten Merkmalen

	Insgesamt	darunter Spalte 1															
		Single-BG	darunter Spalte 2		Alleinerziehende (eHb)				Alleinerziehende BG	darunter Spalte 8			Partner-BG ohne Kinder	Partner-BG mit Kindern	darunter Spalte 13		
			Männer	Frauen	Insgesamt	darunter Spalte 5		mit 1 Kind		mit 2 Kindern	mit 3 und mehr Kindern	mit 1 Kind			mit 2 Kindern	mit 3 und mehr Kindern	
						Männer	Frauen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
Okt 08	106.391	57.761	37.450	20.311	19.617	950	18.667	19.948	11.751	5.868	2.329	9.683	16.374	6.484	5.985	3.905	
Sep 08	106.763	57.938	37.589	20.349	19.700	955	18.745	20.003	11.756	5.896	2.351	9.721	16.469	6.575	5.990	3.904	
Aug 08	107.267	58.395	37.894	20.501	19.745	974	18.771	20.001	11.776	5.892	2.333	9.775	16.439	6.561	5.995	3.883	
Jul 08	107.753	58.607	38.137	20.470	19.752	976	18.776	20.002	11.785	5.886	2.331	9.891	16.632	6.639	6.072	3.921	
Jun 08	107.877	58.637	38.230	20.407	19.756	967	18.789	20.009	11.775	5.906	2.328	9.961	16.672	6.674	6.093	3.905	
Mai 08	108.354	58.872	38.509	20.363	19.769	974	18.795	20.022	11.826	5.877	2.319	10.063	16.793	6.724	6.105	3.964	
Apr 08	108.912	59.205	38.787	20.418	19.782	983	18.799	20.026	11.834	5.850	2.342	10.178	16.926	6.828	6.123	3.975	
Mrz 08	109.105	59.316	38.880	20.436	19.785	1.007	18.778	20.008	11.855	5.829	2.324	10.236	17.000	6.885	6.127	3.988	
Feb 08	109.037	59.189	38.797	20.392	19.733	1.003	18.730	19.944	11.814	5.793	2.337	10.281	17.095	6.953	6.151	3.991	
Jan 08	108.484	58.926	38.625	20.301	19.654	994	18.660	19.849	11.778	5.757	2.314	10.191	17.054	6.951	6.126	3.977	
Dez 07	107.924	58.666	38.409	20.257	19.628	1.006	18.622	19.816	11.738	5.767	2.311	10.083	16.950	6.942	6.073	3.935	
Nov 07	108.455	58.896	38.552	20.344	19.739	1.014	18.725	19.920	11.784	5.819	2.317	10.139	17.077	7.006	6.138	3.933	
Okt 07	108.981	59.135	38.682	20.453	19.788	1.026	18.762	19.963	11.847	5.812	2.304	10.212	17.248	7.126	6.177	3.945	
Sep 07	109.140	59.367	38.853	20.514	19.805	1.029	18.776	19.954	11.852	5.800	2.302	10.216	17.164	7.128	6.140	3.896	
Aug 07	109.729	59.904	39.237	20.667	19.776	1.030	18.746	19.910	11.819	5.809	2.282	10.248	17.226	7.179	6.135	3.912	
Jul 07	110.397	60.322	39.651	20.671	19.785	1.043	18.742	19.912	11.844	5.795	2.273	10.300	17.439	7.299	6.207	3.933	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Anlagen zu 2.8 bis 2.8.3

Bestand an nichterwerbsfähigen Hilfebedürftigen (nEf) in Bedarfsgemeinschaften nach ausgewählter Altersstruktur

Berichtsmonat	nEf insgesamt	darunter Spalte 1			
		unter 1 Jahr bis unter 6 Jahre	6 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre	Summe nEf unter 1 bis unter 18 Jahre
		1	2	3	4
Okt 08	56.153	24.635	29.440	1.230	55.305
Sep 08	56.323	24.762	29.511	1.190	55.463
Aug 08	56.184	24.755	29.395	1.182	55.332
Jul 08	56.403	24.892	29.510	1.161	55.563
Jun 08	56.426	24.933	29.516	1.145	55.594
Mai 08	56.568	25.000	29.608	1.132	55.740
Apr 08	56.692	25.066	29.689	1.122	55.877
Mrz 08	56.655	25.068	29.663	1.118	55.849
Feb 08	56.709	25.145	29.633	1.124	55.902
Jan 08	56.423	25.036	29.478	1.117	55.631
Dez 07	56.156	24.915	29.336	1.119	55.370
Nov 07	56.381	25.008	29.514	1.120	55.642
Okt 07	56.618	25.054	29.677	1.139	55.870
Sep 07	56.331	24.973	29.491	1.137	55.601
Aug 07	56.326	25.032	29.401	1.162	55.595
Jul 07	56.579	25.150	29.565	1.144	55.859

Quelle: Bundesagentur für Arbeit